# Teil A

## Leistungsumfang festlegen

* Wer sind die Nutzer des Systems?
* FMZ-Schüler mit einem Stoffdefizit & Schüler, die andere Schüler (für Geld) unterrichten wollen.
* Was ist der fachliche Einsatzbereich?
* Bildung, Nachhilfe
* Was ist das geografische Einsatzgebiet?
* FMZ-Luzern (vorerst).
* Was ist der Leistungsumfang (Funktionalität und Abläufe/Prozesse)?
  + Auf der Website können sich Schüler anmelden und angeben, ob man Nachhilfe nehmen oder geben möchte.
  + Als Nachhilfegeber kann man seine Dienstleistung auf der Website inserieren: Man kann das Fach, die Dauer, die Verfügbarkeit, die Kosten und die Kontaktdaten angeben. Als
  + Als Nachhilfenehmer kann man auf die Inserate anschauen. Daraufhin kann der Nachhilfenehmer den Nachhilfegeber kontaktieren, um einen Termin zu buchen.
* Wie lautet das Grobkonzept (für die Applikation)?
* Es sollte eine Website erstellt werden, die (vorerst ausschliesslich) für das FMZ zur Verfügung steht. Dabei kann man als Nachhilfegeber die Dienstleistung einer Nachhilfe anbieten. Als Nachhilfenehmer kann man daraufhin auf die inserierten Nachhilfeangebote draufklicken und bei Bedarf
* Mit welchen Problemen ist zu rechnen? Wie ist diesen Problemen zu begegnen?
  + Nachhilfenehmer finden kein passendes Inserat (Termin/Kosten stimmen nicht).
  + Unsere Website ermutigt die Nachhilfenehmer, den Nachhilfegeber direkt zu kontaktieren, um einen geeigneteren Termin abzumachen/um die Kosten anzupassen.
  + Es bieten zu wenig Personen Nachhilfe an.
  + Es wird in der Schule Werbung gemacht. Es werden Werbeplakate auf die Pinnwände angepinnt und wir ermutigen zufriedene Kunden zur Weiterempfehlung.
  + Es hat zu wenig Nachhilfenehmer.
  + Es wird in der Schule Werbung gemacht. Es werden Werbeplakate auf die Pinnwände angepinnt und wir ermutigen zufriedene Kunden zur Weiterempfehlung.
  + Konflikt zwischen Nachhilfegeber und Nachhilfenehmer (z.B. keine gute Dienstleistung, Nachhilfe findet nicht statt usw.).
  + Falls der Nachhilfenehmer und Nachhilfegeber das nicht persönlich abmachen können, muss rechtlich vorgegangen werden. Wir tragen dabei keine Verantwortung.
  + Server stürzt ab.
  + Bei wiederholten Vorfällen wird der Serverhost gewechselt.
* Welche ähnlichen Produkte gibt es, wie soll sich das zu erstellende System davon unterscheiden?
* Mögliche Konkurrenzen: Tutor24, Web Lernen, LernOase, Luzerner Lernen, Nachhilfe Akademie, MYTUTOR Zürich.

Unsere Nachhilfeplattform ist im Gegensatz zu den obig aufgezählten Nachhilfeseiten spezifisch auf das FMZ bezogen (kann ggf. erweitert werden). Dabei liegt der Mehrwert bei der Tatsache, dass die Jahresvorgänger an Jahresnachgänger den Stoff einfacher vermitteln können als zufällige Nachhilfelehrpersonen.

## Systemkontext bestimmen

**Einflussfaktoren erfassen**

* Eingetretene oder zu erwartende Ereignisse (bspw. Gesetzesänderungen, eigene oder fremde Produktinnovationen)
* Falls im Obligationenrecht im Abschnitt «Zweiter Abschnitt: Die Folgen der Nichterfüllung» wäre im Falle einer Gesetzesänderung evt. ein Einflussfaktor.
* Falls es im Thema «Web» neue Technologien erscheinen, welche die aktuelle Standarte alt aussehen lassen, wären ein Einflussfaktor.
* Systemlandschaft (bestehend aus Software, Hardware und weiterer Infrastruktur)
* Da das Projekt nur wenige Monate lang andauern wird, ist es sehr unwahrscheinlich, dass ein Gruppenmitglied sein Arbeitsgerät wechselt.
* Interne und externe Regelwerke (bspw. Datenschutz)
* Kein Einflussfaktor.

**Rahmenbedingungen festlegen**

* Wie viele Nutzer werden das System verwenden?
* Geschätzt: Min. 10, Max 200 User
* Wie viele Transaktionen werden erwartet?
* Geschätzt: 1-8 pro Monat

# Teil B

## Liste mit Nutzeraktivitäten erstellen

* Ein Benutzer registriert sich am System.
* Ein Benutzer wählt ein Nachhilfefach.
* Ein Benutzer vergleicht die Angebote von Nachhilfegebern.
* Ein Benutzer bucht einen Nachhilfetermin
* Ein Benutzer sagt einen Nachhilfetermin ab
* Ein Benutzer meldet sich vom System ab.
* Ein Benutzer registriert sich als Nachhilfegeber beim System.
* Ein Benutzer meldet sich am System an.
* Ein Benutzer erstellt ein Inserat für die Nachhilfe in einem bestimmten Fach.
* Ein Benutzer ändert die Kosten der Nachhilfestunden.
* Ein Benutzer löscht das Inserat für Nachhilfe.
* Ein Benutzer meldet sich vom System ab.

## Use Cases grafisch darstellen

## Gruppierung der Use Cases in Features

|  |  |
| --- | --- |
| **Feature** | **Use Case** |
| Registrierungsvorgang | Registriert sich |
| Registrierungsvorgang | In der Datenbank gespeichert |
| Anmelden/abmelden | Loggt sich ein |
| Anmelden/abmelden | Gibt an ob Nachhilfegeberaccount oder Nachhilfenehmeraccount |
| Nachhilfeangebote | Liest Nachhilfeangebote durch |
| Nachhilfeangebote | Wählt Nachhilfefach |
| Nachhilfeangebote | Die jetzigen Termine werden angezeigt |
| Nachhilfeangebote | Hat Nachhilfestunden angegeben |
| Nachhilfeangebote | Gibt Nachhilfe |
| Buchung | Bucht Nachhilfetermin |
| Buchung | Kunde bucht Termin bei Nachhilfegeber |
| Buchung | Zahlt voraus (zuerst an Host) |
| Buchung | E-Mail wird an Nachhilfegeber versendet |
| Buchung | Akzeptiert Kunden nach Erhalt der Mail |
| Buchung | Beendigung der Nachhilfe, erhält das Geld |
| Buchung | Konto mit Account verbunden |